

## Öffentliche Stellenausschreibung

Bei dem Amtsgericht Pinneberg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt drei Stellen als

### **Justizhelfer / Justizhelferinnen (m/w/d)**

in **Vollzeit** (38,7 Wochenstunden) zunächst **befristet bis 31.01.2022** zu besetzen.

**Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst alle Aufgaben im Bereich der Justizwachtmeisterei, wie z. B.**

- körperliche Durchsuchung der Besucherinnen und Besucher, der Prozess- und Verfahrensbeteiligten auf Waffen und sonstige gefährliche Gegenstände (Einlasskontrolle),
- Vorführen von Gefangenen zu Terminen und Sitzungen sowie das zwangsweise Vorführen anderer Personen,
- Sitzungsdienst einschließlich des Vollzugs sitzungspolizeilicher Maßnahmen,
- Bewachen der vorgeführten, in Haft genommenen oder auf besondere Anordnung beaufsichtigenden Personen innerhalb des Justizgebäudes,
- Sicherheits- und Ordnungsdienst,
- Abfertigen der ein- und ausgehenden Postsendungen,
- Aktentransport,
- Boten- und Postgänge,
- Zustellen und Aushändigen von Schriftstücken,
- Archivarbeiten,
- Aktenaussonderung,
- Telefonzentrale

**Anforderungen:**

- ein erfolgreicher Hauptschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand,
- eine abgeschlossene Berufsausbildung,
- eine Fahrerlaubnis der Klasse B,
- eine uneingeschränkte gesundheitliche Eignung,
- ein hohes Maß an körperlicher Fitness und Leistungsbereitschaft,
- sicheres Auftreten,
- Durchsetzungsfähigkeit,
- Verantwortungsbewusstsein,
- Einsatzbereitschaft,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Kenntnisse in moderner Informations- und Kommunikationstechnik sind wünschenswert.

**Wir bieten Ihnen:**

Die Vergütung erfolgt nach **Entgeltgruppe 4 TV-L**.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und gegebenenfalls einer Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**24.09.2021**

an die Direktorin des Amtsgerichts Pinneberg, Die Geschäftsleiterin, Bahnhofstraße 17, 25421 Pinneberg - gerne in elektronischer Form an [verwaltung@ag-pinneberg.landsh.de](mailto:verwaltung@ag-pinneberg.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche und fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Geschäftsleiterin Frau Schulz (Tel. 04101/503-297) gern zur Verfügung.